



25 Jahre Präventionsprogramm Klasse2000 zur Förderung von Gesundheits- und Lebenskompetenz in Grundschulen

Von *voelker-albert*

Erstellt am 9 Aug 2017 - 11:03

Berlin/Köln, 09. August 2017. Das Unterrichtsprogramm Klasse2000 unterstützt Grundschulkinder seit 25 Jahren darin, gesund, stark und selbstbewusst aufzuwachsen. Das bundesweit größte Präventionsprogramm zur Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltvorbeugung in der Grundschule begleitet Kinder von Klasse eins bis vier und vermittelt ihnen zentrale Gesundheits- und Lebenskompetenzen. Die Themen reichen von Bewegung und gesunder Ernährung bis hin zur gewaltfreien Konfliktlösung und „Nein“-Sagen zu Rauchen und Alkohol.

Seit 2015 wird Klasse2000 von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit gefördert.

Marlene Mortler, Drogenbeauftragte der Bundesregierung, erklärt: „Kinder sollen zu starken und gesunden Persönlichkeiten heranwachsen, um später selbstbewusst und suchtfrei leben zu können – genau dabei unterstützt das Programm Klasse2000 seit 25 Jahren. Ziel ist, dass Kinder spielerisch und mit viel Spaß erfahren können, was ihnen gut tut, und zu lernen, die vielfältigen Herausforderungen des Alltags zu meistern. Die gesundheitlichen Gefahren von Alkohol und Tabak werden kindgerecht erklärt und die Kinder darin bestärkt, drogenfrei durchs Leben zu gehen. Klasse2000 ist auch in Zukunft ein wertvoller Bestandteil der Prävention – herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg!“

Klasse2000 ist bundesweit in Grundschulen aktiv. Allein im Schuljahr 2016/17 nahmen über 20.000 Klassen mit mehr als 450.000 Kindern am Programm teil. Die Zahl der jährlichen Neuanmeldungen ist seit 2015 um mehr als 20 Prozent gestiegen.

Dr. Heidrun Thaiss, Leiterin der BZgA, betont: „Die Weichen für eine gesunde Lebensführung werden im frühen Kindesalter gestellt, deshalb sind Prävention und Gesundheitsförderung im Grundschulalter von zentraler Bedeutung. Wenn wir Kinder in ihrer Gesundheits- und Lebenskompetenz fördern, können sie zu starken Persönlichkeiten heranwachsen, die frühzeitig einen verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol lernen und ‚Nein‘ zu Drogen sagen können.“

Die BZgA unterstützt Klasse2000 bei der Verbreitung des Programms, der Evaluation und der Bereitstellung themenbezogener Unterrichtsmaterialien. Aktuell wird die Teilnahme von über 1.400 Klassen bundesweit finanziell gefördert. Im weiteren Verlauf des Jahres 2017 und in 2018 sollen weitere Klassen hinzukommen.

In den teilnehmenden Grundschulen setzen sich die Schülerinnen und Schüler der Klassen eins bis vier gemeinsam mit speziell geschulten Klasse2000-Gesundheitsförderern und Lehrkräften in rund 15 Stunden pro Schuljahr ganz konkret mit den Themen Gesundheit, Sucht und Medienkonsum auseinander. Sie erlernen Fertigkeiten und entwickeln Haltungen, die sie in ihrem Alltag umsetzen können. Der Umgang mit Stress gehört dabei ebenso zum Lehrplan wie die Anregung zum kritischen Denken. Gemeinsam mit der Symbolfigur „Klaro“ lernen Kinder im spielerischen Austausch mehr über ihren Körper, über Gefühle und Konfliktlösung sowie Bewegung und Entspannung.

Eine unabhängige Studie, die von der BZgA gefördert wird, untersucht die Wirkung von Klasse2000 beispielsweise auf das Sozialverhalten, auch in Bezug auf Gewalt, den Suchtmittelgebrauch und den Medienkonsum teilnehmender Kinder. Die abschließenden Ergebnisse werden für 2019 erwartet. Frühere Untersuchungen zur Wirksamkeit von Klasse2000 konnten bereits Auswirkungen im Hinblick auf einen geringeren Alkohol- und Nikotinkonsum sowie positive Effekte im Bereich Ernährung und Bewegung nachweisen.



Thomas Duprée, Geschäftsführer von Klasse2000, weist darauf hin, dass durch die Kooperation mit der BZgA nicht nur die Evaluation und Verbreitung des Programms gefördert wird, sondern auch die Qualität: „Wir freuen uns sehr darüber, dass wir neue Unterrichtsmaterialien entwickeln können, die das Programm noch attraktiver und vielfältiger machen. Zum Beispiel bekommen jetzt alle Kinder CDs für Bewegungs- und Entspannungspausen mit nach Hause. So wird Klasse2000 noch mehr in die Familien getragen.“

Weiterführende Informationen finden Sie unter: www.klasse2000.de [1].

Informationen rund um das Thema Alkohol finden Sie unter: www.drogenbeauftragte.de [2].

Kontakt:

Dr. Marita Völker-Albert

Pressesprecherin der

Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

Maarweg 149-161

50825 Köln

Tel. 0221-8992280

Fax: 0221-8992201

E-Mail: marita.voelker-albert@bzga.de [3]

www.bzga.de [4]

RSS-Feed: www.bzga.de/rss-presse.php [5]

Twitter: www.twitter.com/bzga_de [6]

Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ist eine Fachbehörde im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 23:39): <http://medkom24.eu/node/22558>

Links:

[1] <http://www.klasse2000.de>

[2] <http://www.drogenbeauftragte.de>

[3] <mailto:marita.voelker-albert@bzga.de>

[4] <http://www.bzga.de>

[5] <http://www.bzga.de/rss-presse.php>

[6] [http://www.twitter.com/bzga_de](https://www.twitter.com/bzga_de)

